

Bewerbung Veranstalterkonzession

Firma und Versorgungsgebiet

Firma: Südostschweiz Radio AG

Veranstalterkategorie: Kommerzielles Radio

Versorgungsgebiet: Südostschweiz – Glarus

Finanzielle Grundlagen

Handelsregisterauszug: 5. SOR HR-Auszug 11.10.2022.pdf

Redaktionsstatut: 6. Redaktionsstatut.pdf

Bilanz: Finanzplan Konzession 25-27 RSO.xlsx

Erfolgsrechnung: Finanzplan Konzession 25-27 RSO.xlsx

Geldflussrechnung: Finanzplan Konzession 25-27 RSO.xlsx

Jahresrechnung: Geschäftsbericht 2022 mit RB SOR.pdf

Anforderungen im Bereich Input

Zur Auswahl stehen: 1) Die Arbeitsbedingungen in einem Firmenvertrag geregelt. 2) Beitritt zu GAV. 3) Übernahme der Arbeitsbedingungen gemäss der Vereinbarung mit Medienverbänden.

Angaben zu den Arbeitsbedingungen: Die Bewerberin/der Bewerber übernimmt die Arbeitsbedingungen gemäss der Vereinbarung zwischen den Medienverbänden der Privatradios und Privatfernsehen VSP und TS und den Arbeitnehmenden-Organisationen im Medienbereich SSM, syndicom und impressum

Angaben zum Personal

Beschäftigte Leitung: 2 // **Stellenprozente:** 113

Beschäftigtes Personal (Redaktion / Moderation): 20 // **Stellenprozente:** 1625

Beschäftigte Stagiaires Programm: 4 // **Stellenprozente:**400

Beschäftigte Online: 1 // **Stellenprozente:** 50

Beschäftigte Technik: 1 // **Stellenprozente:** 100

Beschäftigte Administration: 1 // **Stellenprozente:** 27

Beschäftigte Werbeakquisition: 8 // **Stellenprozente:** 764

Beschäftigte Anders: 2 // **Stellenprozente:** 127

Beschäftigte bezahlte freie Mitarbeiter: 10

Freiwillige Mitarbeitende (unbezahlt): 0

Angaben zur Qualitätssicherung

Bestätigung zur Umsetzung der redaktionellen Qualitätssicherung gemäss Musterkonzession: Ja

Publizistisches Leitbild: 15a. Publizistisches_Leitbild.pdf

15b. Publizistisches_Leitbild (Charta_Medienfamilie).pdf

Publizistisches Leitbild - URL:

Qualitätsziele: 16. Qualitätsziele und -standards.pdf

Qualitätssicherung-URL:

Angaben zu Aus- und Weiterbildung

Bestätigung zur Umsetzung der Verpflichtung zur Aus- und Weiterbildung gemäss Musterkonzession: Ja

Zeit für Weiterbildung (in Tagen): 6.00000

Betrag für Weiterbildung (in CHF): 2777.78000

Anforderungen im Bereich Output

Programmraster: 21. Programmraster RSO.pdf

Angaben zum Informationskonzept bezüglich der Sendungen, Inhalt und Umfang der journalistischen Formen sowie den geschätzten Anteil von Eigenleistung:

22. a) Informationskonzept RSO (Sendebeschrieb).pdf;

22. b) Alarmierungs und Notfallkonzept.pdf

Durchschnittliche Anzahl Minuten/Tag an relevanten Regionalinformation: 35

Nennung der Quellen, die bei der Produktion von Regionalinformation üblicherweise beigezogen werden (beispielsweise Agenturmeldungen, Pressekonferenzen): Quellen Regionalinformationen:

Bestandteil des Handbuchs Radio- und TV Südostschweiz Tägliche persönliche Informationsbeschaffung

- Zeitung lesen, TV schauen, mit Leuten sprechen, Online-Medien und soziale Medien überprüfen, Radio hören
- eigene Spürnase schärfen (mitdenken, Fragen stellen, Zusammenhänge herstellen)
- mit Kollegen Gedankenaustausch pflegen
- Arbeitskollegen ab Beitragsentstehungsphase um kritisches Feedback bitten

- Regionalisierung von nationalen/internationalen Themen
- sich im eigenen Netzwerk umhören Quellen
- Posteingang (persönlicher Posteingang und Redaktions-Posteingang)
- Tageszeitungen, Wochenmagazine
- Internet/Online-Portale
- Radiostationen
- Amtsblätter/Online-Portale (Kantonales Amtsblatt, Amtsblatt der Stadt Chur, Lokalzeitungen mit Amtsblatt-Ausgabe)
- Presstexte/Medienmitteilungen/Medienkonferenzen
- Dokumente aus Bibliotheken und Archiven (z.B. historische Quellen)
- eigene Beobachtungen
- Newsletter von vertrauenswürdigen Institutionen
- vertrauenswürdige Drittmedien Erstklassige Quellen
- eigene Abdeckung im Kanton Glarus und in Teilen des Kanton St. Gallen sowie in allen Regionen des Kantons Graubündens (Vergleiche dazu das weitergehende Dokument unter Fragen und Kommentare - Anhänge: 36. Regionalinformationen und Informationsbeschaffung unter Fragen und Kommentare)
- Schweizerische Depeschagentur (keystone-sda)
- Ausgewählte Internet-Nachrichtensites
- Journalisten/Redaktoren
- Offizielle Medien-Mitteilung (z.B. Behörden) Zweitklassige Quellen
- Hörerinnen / Zuschauer
- Informanten
- Infos aus zweiter Hand
- Internet Info-Sites, wenn Quellen nicht bekannt
- Veranstaltungskalender

Nennen der Quellen

- wenn Interessen im Spiel sind
- wenn die Quelle unsicher ist
- wenn der Inhalt unsicher scheint
- wenn unterschiedliche Quellen vorliegen (Widersprüche, Zahlen etc.)
- wenn jemand recherchiert hat (Primeur) Quellenüberprüfung Werden gemäss den Regeln unseres Berufsstands überprüft (s. auch Charta der Medienfamilie Südostschweiz, Leitbild, Medienrecht, Journalistenkodex des Presserats mit Pflichten der Journalistinnen und Journalisten).

Herleitung, inwiefern bei Berichten zum lokal/regionalen Geschehen Hintergründe und

Zusammenhänge aufgezeigt werden: Die Medienfamilie Südostschweiz arbeitet mit einer konvergenten Ressortstruktur über alle Medienkanäle hinweg, wobei die Ressorts und ihre Leitungen für die Themenaufbereitung und –dokumentation zuständig sind. Dadurch stellen wir sicher, dass Berichte zum lokalregionalen Geschehen jeweils mit Hintergründen ergänzt werden können. Dabei können die Redaktionen u.a. auf eigene Kapazitäten im gesamten Konzessionsgebiet und auf unser Korrespondentennetz zurückgreifen. Die Ressorts sind in ihren Themengebieten und in den Verbreitungsgebieten bestens vernetzt (Vergleiche dazu das weitergehende Dokument unter Fragen und Kommentare - Anhänge: 36. Regionalinformationen und Informationsbeschaffung). Wir verfügen über eine Expertendatenbank und pflegen Kontakte zu Informanten. Dabei helfen die Erfahrungswerte und das umfangreiche Archiv des weit über einhundertjährigen Unternehmens, welches zunächst ausschliesslich im Bereich der Zeitungen tätig war. 1987 bzw. Ende der 90er Jahre kam das Radio dazu. 1999 startete das regionale TV-Projekt.

Programmraaster mit Verweisen auf Sendefässen zur Umsetzung des Kulturauftrags gemäss

Musterkonzession: 26. Programmraaster Kulturauftrag_RSO.pdf

Beschreibung der Umsetzung des Kulturauftrags gemäss Musterkonzession: Der Kulturauftrag wird in verschiedenen journalistischen Formen und in verschiedenen Sendungen umgesetzt. Ziel ist es, den einheimischen Kulturschaffenden Plattformen für ihr Wirken und Schaffen zu bieten. In Nachrichtensendung werden O-Töne, Beiträge oder Interviews aus dem kulturellen Bereich aufbereitet. Dabei gelten dieselben Standards wie bei allen übrigen Formen. Des Weiteren wird der Kulturauftrag auch moderativ erfüllt. Dies kann mit Hinweisen auf eine Veranstaltung oder mit Interviews mit Künstlern geschehen. Zielgruppe sind dabei die Einwohner des Konzessionsgebiets Graubünden-Glarus, wobei auch die Gäste z.B. in touristischen Destinationen einbezogen werden. Inhalte können aus Experteninterviews mit Analysen, z.B. von Theaterstücken, Lesungen oder Liveübertragungen bestehen. Dabei achtet der Sender darauf, dass die Inhalte informativ und für die Hörer bzw. Zuschauer interessant und attraktiv sind. Die Planung der Umsetzung des Kulturauftrags bei den elektronischen Medien erfolgt in enger Abstimmung mit dem Ressort Kultur. Was die einzelnen Sendungen mit kulturellen Inhalten betrifft, verweisen wir auf das Programm raster und den Beschrieb der einzelnen Sendungen.

Umfasst das Programm einen Veranstaltungskalender für kulturelle Veranstaltungen Ihres Versorgungsgebietes: Ja

Sendezeit des Veranstaltungskalenders: 11:10 h und 18:10 h

Sendedauer des Veranstaltungskalenders (in Minuten): 2

Kriterien zur Auswahl von Veranstaltungen: sowohl nach journalistischen als auch nach kommerziellen Kriterien

Mit Blick auf die sprachlichen Minderheiten im Kanton Graubünden müssen die deutschsprachigen Veranstalter dieser Versorgungsgebiete auch einen Mindestanteil an Sendungen in Rätoromanisch und Italienisch anbieten. Daher müssen Bewerberinnen und Bewerber des Lokalradioversorgungsgebietes m. Südostschweiz – Glarus bzw. des Regionalfernsehversorgungsgebietes I. Südostschweiz – Glarus darlegen, wie sie dies tun werden: Im Hinblick auf die Konzessionsperiode 2025-2034 hat Radio Südostschweiz sowohl mit den Sprachorganisationen Lia Rumantscha als auch mit Pro Grigioni Italiano (PGI) den Mindestanteil der Sendungen in romanischer bzw. italienischer Sprache vorbesprochen. Vergleiche dazu weitergehende Dokumente unter Fragen und Kommentare – Anhänge: - 36. Sprache_Vereinbarung Lia Rumantscha_ (15.04.2023) - 36. Vereinbarung PGI_ (Übersetzung 19.04.2023) Zur romanischen Sprache (Auszug aus der Vereinbarung): «Radio Südostschweiz verpflichtet sich zur werktäglichen Ausstrahlung einer Sendung in romanischer Sprache nach dem Vorbild der aktuell ausgestrahlten Sendung «Las minutas Rumantschas». Kann die romanische Redaktion bzw. Moderation trotz Ausschreibung nicht besetzt werden, kann Radio Südostschweiz die verbleibenden personellen Ressourcen zur Ausstrahlung einer wöchentlichen Sendung verwenden. Dabei kann es sich um politische, wirtschaftliche, kulturelle oder sportliche Inhalte handeln.» Derzeitige regelmässige Sendung: Las minutas rumantschas - Tägliche Informationen auf Romanisch aus Politik, Kultur, Wirtschaft und Gesellschaft (Details vergleiche Informationskonzept). Zur italienischen Sprache (Auszug aus der Vereinbarung): «Radio Südostschweiz si impegna a mandare in onda una trasmissione in lingua italiana alla settimana. I contenuti possono essere di carattere politico, economico, culturale o sportivo.» Pro Grigioni Italiano (PGI) hat uns zudem am 27.04.2023 folgendes Empfehlungsschreiben zukommen lassen, welches wir ebenfalls unter Fragen und Kommentare – Anhänge beilegen: - 36. Sprache_Concessione Radio TV_Stellungnahme PGI Derzeitige regelmässige Sendung: Doppio Passo (Details s. Informationskonzept) Wir möchten ausdrücklich darauf hinweisen, dass darüber hinaus sowohl die romanische als auch die italienische Sprache in den regionalen Nachrichtensendungen oder bei anderen Sendungen in Form von O-Tönen auf dem Sender zu hören ist. Als Beispiele sind regionale Sendungen über die Politik, die Wirtschaft, die Kultur oder den Sport zu nennen. Daneben pflegt und fördert Radio Südostschweiz das einheimische Musikschaffen auch in romanischer und in der italienischen Sprache. Dies umfasst z.B.

auch Kompositionen und der entsprechenden Berichterstattung von Bands aller Sprachen im Konzessionsgebiet. Manchen einheimischen Bands und Musikschaffenden diene diese Plattform als Karriere-Sprungbrett. Personelles: Im Bereich des Romanischen und des Italienischen besteht aufgrund des begrenzten Personalkreises von potenziellen Medienschaffenden eine besondere Herausforderung bei der Personalrekrutierung. Dazu kommt, dass in diesem Bereich auf die Sprache spezialisierte Konkurrenten wie RTR und RSI bestehen. Um bei den italienischen Hörern und Hörerinnen Akzeptanz zu finden, ist es jedoch wichtig, dass die Sprache einwandfrei und akzentfrei gesprochen wird. Ideal wäre es, wenn die Medienschaffenden im italienischsprachigen Bereich zudem aus den italienischsprachigen Talschaften stammen. Deshalb haben wir uns entschieden, einen Anteil an regelmässigen Sendungen zu produzieren und auszustrahlen, der unter den gegebenen Voraussetzungen, wobei auch die finanziellen Gegebenheiten zu berücksichtigen sind, auch tatsächlich umgesetzt werden kann.

Zur Umsetzung der Vorgabe in der Musterkonzession zu den sprachlichen Minderheiten muss zudem geschildert werden, inwiefern mit Sprachorganisationen zusammengearbeitet wird: In den Vereinbarungen mit den Sprachorganisationen Lia Rumantscha als auch mit Pro Grigioni Italiano wurde die Zusammenarbeit wie folgt definiert (Vergleiche dazu weitergehende Dokumente unter Fragen und Kommentare – Anhänge): - 36. Sprache_Vereinbarung Lia Rumantscha_ (15.04.2023) - 36. Vereinbarung PGI_ (Übersetzung 19.04.2023) Konkret handelt es sich um die Punkte: «Bei personellen Vakanzan unterstützt die Lia Rumantscha (LR) Radio bzw. TV Südostschweiz bei der Suche nach Moderatorinnen und Moderatoren bzw. Redaktorinnen und Redaktoren.» «Die Südostschweiz TV AG und die Südostschweiz Radio AG klären gemeinsam mit LR ab, ob eine kostengünstige KI-Lösung zur automatisierten Übersetzung der deutschsprachigen Nachrichteninhalte ins Romanische für den Onlinebereich realisiert werden kann. Ein allfälliger Umsetzungsentscheid obliegt der Südostschweiz Radio AG bzw. Südostschweiz TV AG.» «LR und Radio und TV Südostschweiz überprüfen die Zusammenarbeit jährlich.» Sowie mit der Sprachorganisation Pro Grigioni Italiano (PGI): «In presenza di posti vacanti, la Pro Grigioni Italiano aiuta Radio Südostschweiz e TV Südostschweiz a cercare conduttrici e conduttori risp. redattrici e redattori.» “Südostschweiz TV AG e Südostschweiz Radio AG appurano insieme alla Pro Grigioni Italiano la possibilità di realizzare una soluzione AI conveniente per la traduzione automatica in italiano dei notiziari in tedesco per il settore online. Un'eventuale attuazione è di competenza di Südostschweiz Radio AG risp. di Südostschweiz TV AG.” “Ogni anno la Pro Grigioni Italiano nonché Radio Südostschweiz e TV Südostschweiz riesaminano la collaborazione.” “La Pro Grigioni Italiano ha facoltà di proporre delle alternative e novità rispetto alla programmazione attuale e di poter esprimere delle preferenze per quest'ultima.” (gilt sinngemäss auch für die Zusammenarbeit mit LR).

Fragen und Kommentare

Frage oder Kommentar: In den Anhängen finden Sie das Gesuchsschreiben sowie Dokumente, welche in einzelnen Punkten erwähnt, aber nicht hochgeladen werden konnten. Bei der Anzahl der täglichen Sendeminuten an relevanten Regionalinformationen gehen wir bei Radio und TV Südostschweiz von sieben Tagen aus.

- Anhänge:** 36. A_Gesuchsschreiben SOR.pdf
 36. Sprache_Concessione Radio TV_Stellungnahme PGI.pdf
 36. Qualität_Feedbackformular.pdf
 36. Ausbildung_Merkblatt Ausbildung zum Journalisten_Merkblatt.pdf
 36. Organigramm Somedia & UBME.pdf
 36. Sprache_Vereinbarung PGI_ (Übersetzung 19.04.2023).pdf
 36. Ausbildung_Volontariat & Praktikum.pdf
 36. Organisationsreglement SOR (Geschäftsreglement).pdf

- 36. Verbreitung_DAB+_SMC_Nord und Tessin.pdf
- 36. Organigramm Audio_RSO.pdf
- 36. Sprache_Vereinbarung Lia Rumantscha_(15.04.2023).pdf
- 36. Verbreitung_SRG - R01.pdf
- 36. Personalreglement Somedia.pdf
- 36. Personal_Arbeitsvertrag (Beispiel Redaktor_Redaktorin).pdf
- 36. Personal_Jahresgespräch.pdf
- 36. Regionalinformationen und Informationsbeschaffung (Aussenstellen_Korrespondentennetz).pdf
- 36. Organigramm Somedia CR.pdf
- 36. Personal_Diversität.pdf
- 36. Geschichte von RSO.pdf